

## Erster österreichischer Insolvenzkongress

(ac) Im Jahr 2007 verzeichnete der KSV 6.295 Firmen-Insolvenzen in Österreich, bei Privatkonkursen lag diese Zahl beträchtlich höher, nämlich sogar bei 8.619, das entspricht einem Plus von 14,8% gegenüber 2006. Hinter diesen sogenannten Privatkonkursen steckt jedoch eine große Anzahl von Einzelunternehmern, die mit ihrem Privatvermögen für ihre beruflichen Verbindlichkeiten haften (müssen). Die beiden Frauennetzwerke BPW Vienna Cosmopolitan und IT Salon Pour Elle veranstalten vor dem Hintergrund dieser Zahlen am Dienstag, den 13. Mai 2008, den ersten österreichischen Insolvenzkongress, um dieses stigmatisierte Thema aus der (ungerechtfertigten) Tabu-Zone zu holen. Im Zentrum des 1. Österreichischen Insolvenzkongresses steht Anne Koark, eine Unternehmerin aus Deutschland, die mit ihrer Firma Konkurs anmelden musste. Aufs Existenzminimum gepfändet, ist sie, wie sie selbst sagt, „Pleitier“. Ihr Buch „Insolvent und trotzdem erfolgreich“ führte monatelang die Bestsellerlisten in Deutschland an. Im Rahmen des Kongresses diskutieren namhafte Vertreter der österreichischen Wirtschaft die Problematik und die vielen Facetten der Insolvenz und zeigen Wege auf, wie die Gesellschaft mit diesem Thema zukünftig umgehen wird. Die Initiatorin des Kongresses, Mag. Daniela Schwarz, Präsidentin des Frauennetzwerkes BPW Vienna Cosmopolitan, ist überzeugt, dass es an der Zeit ist, das Tabu rund um das Thema Insolvenz zu brechen. ■ 13811

## Clerical Medical: Kapitalgarantien immer wichtiger

(ac) Kapitalgarantien werden den Österreichern immer wichtiger, für mehr als die Hälfte der Anleger sind diese mittlerweile sogar „sehr wichtig“. Wenn es um die Höhe der Garantien geht, so bevorzugt ein Großteil der Befragten die Möglichkeit, selbst zu entscheiden, wie hoch das Garantieniveau angesetzt werden soll. Dies geht aus einer aktuellen Umfrage hervor, die der britische Lebensversicherer Clerical

Medical in Österreich in Auftrag gab. ■ 13537

## Assekuranz Award Austria vergeben

(ac) Wer sind die besten Versicherungsunternehmen im Lande? Diese Frage beantwortet die aktuelle dritte Auflage des „Assekuranz Award Austria“ (AAA), die regelmäßig vom Marktforschungs- und Beratungsinstitut psychonomics AG durchgeführte Benchmark-Studie zur Produkt- und Servicequalität der österreichischen Assekuranzen. Untersucht wurden 42 Versicherungsunternehmen in fünf Sparten aus der Expertensicht unabhängiger Versicherungsmakler. Die Ergebnisse wurden am 10. April 2008 auf dem ÖVM FORUM 2008 in Linz präsentiert. Bestnoten in der Lebensversicherungssparte und eine Auszeichnung mit fünf AAA-Sternen erhielt Standard Life. Im Bereich Krankenversicherung führen, jeweils mit vier Sternen, Merkur vor Generali und Wiener Städtische. Die HDI Hannover erhielt gleich in drei Sparten (Kfz, Schaden/Unfall und Rechtsschutz) hervorragende Maklerbeurteilungen und die Auszeichnung mit jeweils fünf AAA-Sternen. Ebenfalls eine Auszeichnung mit fünf Sternen erhielt im Kfz-Bereich die Vorarlberger, die Generali folgt hier auf Platz drei mit vier Sternen. In der Schaden/Unfall-Sparte belegen die Kompletanbieter Basler und Merkur mit jeweils vier Sternen hinter der HDI Han-

nover die vorderen Plätze im Ranking; bei den Spezialisten unter den Schaden/Unfallversicherern liegen die Gothaer mit der Janitos Unfallversicherung und die Österreichische Hagelversicherung mit jeweils vier Sternen vorn. In der Rechtsschutzsparte folgen Wüstenrot und Zürich der HDI Hannover mit jeweils vier Sternen. Als beste Kompositversicherer wurden in diesem Jahr Zürich und Generali mit jeweils fünf AAA-Sternen ausgezeichnet. ■ 13882

Anzeige

# For Brokers Only!

Catlin Innsbruck GmbH  
Herzog-Friedrich-Strasse 10  
6020 Innsbruck  
Austria

Telephone: +43 (0)512 563 750-3751  
Fax: +43 (0)512 563 750-3755

CATLIN